



Jahresbericht historic RhB 2020

Liebe Vereinsmitglieder, liebe Freunde und Gönner von historic RhB und der historischen RhB

Das vergangene Jahr 2020 hat uns auf besondere Art und Weise gefordert. Die Vereine von *historic RhB* mussten – wie andere auch – die Vereinsaktivitäten einschränken. Was sich als neu und als besonders herausfordernd herausstellte war die stetige Ungewissheit und Planungsunsicherheit von März bis Ende Jahr.

Das Jahr 2020 stand für den Dachverein aber vor allem im Zeichen eines grossen inneren Wandels, der Stärkung, der Erneuerung und Aufarbeitung vieler offener Punkte. Dadurch war *historic RhB* in diesem Jahr vor allem mit sich selber beschäftigt, zum Glück erfolgreich.

Wechsel im Vorstand, temporäre Organisation

Anlässlich der Delegiertenversammlung vom 14. August haben, wie im Vorfeld angekündigt, die zwei Vorstandsmitglieder Koni Zingg (Präsident und Vertreter IGZL) und Enrico Pirovino (Delegierter der Freunde der Schmalspurbahnen) sowie der Aktuar ohne Stimmrecht Christoph Bucher und der historic-RhB-Geschäftsführer ohne Stimmrecht Geni Rohner ihre Ämter zur Verfügung gestellt. Das Amt des Präsidenten war bereits seit 2019 vakant und wurde daher bis zur Delegiertenversammlung von Koni Zingg ad interim wahrgenommen.

Der Vorstand setzt sich seit August 2020 wie folgt zusammen (Personen in alphabetischer Reihenfolge):

Vertreter Verein UNESCO:	Roman Cathomas (Delegierter, bisher)
Vertreter BMA:	Reto Crameri (Stiftungsratspräsident, bisher)
Vertreter pro Salonwagen:	Andreas Jenny (Vereinspräsident, bisher)
Vertreter FdS:	Michael Marugg (Delegierter, neu)
Vertreter Dampffreunde:	Christian Meyer (Vereinspräsident, bisher)
Vertreter Club 1889:	Fredy Pfister (Vereinspräsident, bisher)
Vertreter IGZL:	Walter Schmid (Vereinspräsident, neu)
Vertreter ABC:	Hans-Jakob Schutz (Vereinspräsident, bisher)

Organisation im Vorstand: Die *Präsidentschaft* wird bis auf Weiteres abwechselnd-rotierend geführt. Gemäss der Vereinsaufleistung unter Art. 1 der Vereinsstatuten führt der jeweils nachfolgende

Vereinsvertreter die Vorstandssitzung und die Geschäfte des Präsidenten bis zu seiner Ablösung durch den Nachfolgenden. Gleiches gilt für den *Vizepräsidenten*. Dieser amtet gleichzeitig als Aktuar.

Der Vorstand dankt den Zurückgetretenen für ihre langjährige Treue und Ausdauer. Die Arbeit im neu zusammengesetzten Vorstand war bisher konstruktiv, ausgewogen und zielführend. Die Schreibenden möchten sich dafür bei den anderen Vorstandmitgliedern bedanken und freuen sich bereits auf die im kommenden Jahr bereits absehbare, erste Projekterfolge.

historic-RhB-Geschäftsstelle

Wie bisher wird auch in Zukunft die Geschäftsstelle im Mandat geführt. Bereits im Frühjahr hat sich der neue Vorstand im Rahmen eines Workshops dazu entschlossen, dieses ans BMA zu vergeben. Dazu wurde eine Leistungsvereinbarung ausgearbeitet und auch die Höhe des Honorars bzw. der Zahlungsmodus festgelegt. Besonders erfreulich ist die Zusicherung seitens der RhB, sich – Dank Vermittlung von Roman Cathomas – an Kosten zu beteiligen, was diese Lösung überhaupt erst ermöglicht hat. Am 1.12.2020 hat die Geschäftsstelle die Arbeit aufgenommen, ab 1.1.2021 soll diese durch Frau Kathrin Josty besetzt werden. Sie wird zudem auch für Bergün Filisur Tourismus tätig sein. Wir heissen Kathrin herzlich willkommen im Kreise der *historic-RhB*-Familie.

Die Bündner Kulturbahn

Als Redaktionsleiter des Magazins «Die Bündner Kulturbahn» wurde bereits 2019 Christoph Benz (Club 1889) gewählt. Er wird Raphael Schreiner als Layouter (ehrenamtlicher Graphiker, Club 1889) unterstützt. Für die Gesamtkoordination ist neu Fredy Pfister zuständig. Die Inserate-Akquisition obliegt der neuen Geschäftsstelle im BMA, welche diesbezüglich ab Oktober tätig war und per Jahresende bereits fast die gesamte Summe beisammen hat, welcher zur Herausgabe des Magazins notwendig ist. Hierfür möchten sich die Schreibenden herzlich bedanken.

Neue strategische Ausrichtung

Durch den Wandel im Vorstand und den Ausblick auf das «Projekte Bündner Bahnkultur» hat sich der neue Vorstand 2020 zweimal zu Workshops getroffen, um dem Dachverband ein Profil und eine strategische Ausrichtung zu geben. Dieser Prozess wird auch 2021 weitergeführt.

Dampflok G 3/4 Nr. 1 RHÆTIA

Die Spendenaktion der ältesten Dampflok der RhB lief auch 2020 weiter. Zum Jahresende waren 99% des Spendenziels von CHF 940'000.– erreicht. Im März 2021 wird die Sammelaktion offiziell beendet werden. Erste wichtige Komponenten der Lok wurden im Laufe des vergangenen Jahres bereits durch Mitglieder des Club 1889 in Samedan aufgearbeitet.

Dieses Projekt, welches unter dem Mantel von *historic RhB* unter Federführung von Christian Meyer aufgestellt wurde, zeigt, wie erfolgreich die Bündner Bahnvereine sein können, wenn sie zusammen arbeiten und vorhandene Synergien nutzen.

Nun wünschen wir allen Erfolg und Gesundheit, kurzum ein gelingendes und erfreuliches 2021!

Zürich und Bonaduz, 9. März 2021

Fredy Pfister

Präsident historic RhB

(November 2020 bis März 2021)

Christian Meyer

Präsident historic RhB

(ab März 2021)